Die diesjährige Siegerin Annemarie Cusig mit Gudrun Heute-Bluhm, Prof. Dr. Lothar Ungerer und Wolfgang Voigt.

Platz 2 ging an Erich Klapperstück.

Ein Sonderpreis ging wie im vergangenen Jahr an die Hausgemeinschaft Martin-Hochmuth-Straße 18. Fotos: Hönsch

Euro sowie Präsente der Stadt Meerane.
Die Ratschläge der Preisträger für einen üppigen Blumenschmuck übrigens reichen von „nicht zu wenig und nicht zu viel Wasser“ und „nach den Bedürfnissen der Pflanzen düngen“ bis hin zu „streicheln, mit ihnen reden und ab und zu loben“. Wie auch immer – der Erfolg gibt ihnen Recht!
Neben 10 Preisen für Einzelbewertungen wurden in diesem Jahr zwei Sonderpreise vergeben, für die Verschönerung eines Eingangsbereiches und ein Preis für eine Hausgemeinschaft:
Herzlichen Glückwunsch allen Preisträgern!
1. Preis Annemarie Cusig, Schulgasse 5, Waldsachsen
2. Preis Erich Klapperstück, Hermannstraße 16
3. Preis Steffen Kramer, Posernweg 7
4. Preis Fam. Jörg-Peter Heinicke, Südstraße 37
5. Preis Kerstin und Uwe Petermann, Niklasbusch 5
6. Preis Matthias Röhner, Poststraße 74
7. Preis Fam. Weidling, Martin-Hochmuth-Straße 18
8. Preis Fam. Erhard Schreiber, Waldenburger Straße 17
9. Preis Kathrin Taubert, Hauptstraße 84f
10. Preis Detlef Müke, Hirschgrundstraße 1
1. Preis – Verschönerung Eingangsbereich Dr. med. Bressau, Altmarkt 10
1. Preis – Hausgemeinschaft Martin-Hochmuth-Straße 18 (6 Familien)

Baustart für Simmel-Projekt am Meeraner Markt

Zum Baubeginn für den Simmel-Markt erschien am 3. September 2005 unter der Überschrift „Spatenstich für Einkaufsmarkt in Meerane steht fest – Innenstadthandel beleben“ folgender Artikel im WochenSpiegel Chemnitzer Land, den wir im Folgenden mit freundlicher Genehmigung der Redaktion abdrucken:
(Meerane). Der Termin für den Baubeginn des Simmel Marktes in Meerane steht fest. „Im September werden die Bauarbeiten auf dem Gelände am Markt beginnen“, teilen Bürgermeister Lothar Ungerer und Investor Peter Simmel unisono mit.
Nach Informationen der Stadtverwaltung habe Peter Simmel in den vergangenen Tagen die Entscheidung für den Baubetrieb getroffen. Nach der Erteilung der Baugenehmigung durch die Stadt Meerane im Juli 2005 sei dies der letzte Schritt, um das Vorhaben zu starten, heißt es. Nach der Vorbereitung der Fläche am Meeraner Markt soll in der dritten Septemberwoche mit der Baustelleneinrichtung begonnen und mit einem symbolischen 1. Spatenstich der Baustart erfolgen.
Die Fertigstellung des Simmel-Marktes ist für Mitte Februar 2006 geplant, die Eröffnung wird Anfang März gefeiert, informiert Peter Simmel. Bürgermeister Ungerer erklärt: „Mit diesem Kernprojekt am Meeraner Markt wird nun endlich der Grundstein für die weitere Entwicklung des innerstädtischen Handels gelegt. Wir freuen uns, dass Peter Simmel, dessen Unternehmen für außerordentliche Qualität bekannt ist, die Meeraner Einkaufskultur beleben wird.“
Das in Chemnitz ansässige Handelsunternehmen beschäftigt derzeit rund 700 Mitarbeiter in seinen Simmel-Filialen in Sachsen. Mit dem neuen Markt in Meerane, dessen Verkaufsfläche nach Unternehmensangaben 1500 Quadratmeter betragen wird, entstehen weitere Arbeitsplätze. Im Außenbereich des neuen Einkaufsdomizils werden sich Peter Simmel zufolge vier städtische Handelseinrichtungen niederlassen, darunter eine Konditorei, Schreibwaren und eine Gärtnerei. Der Simmel Markt wird im hinteren Teil der August-Bebel-Straße entstehen.
Peter Simmel investiert nicht nur in Meerane. Der Unternehmer errichtet auch im erzgebirgischen Eibenstock einen Markt und geht erstmals bei seinen Expansionen sogar raus aus Sachsen. „Wir bauen bei München“, sagte er im Gespräch mit „WochenSpiegel“. Damit wachse die Zahl der Arbeitsplätze auf knapp 800 Personen an, so Simmel. Seiner Firmenphilosophie gemäß eröffnet Simmel vorrangig neue Märkte in Innenstädten. Der Unternehmer bestätigt übrigens auch die Worte von Bürgermeister Ungerer, dass damit eine Belebung des Innenstadthandels einhergeht. Seit 1989 bis zum heutigen Zeitpunkt eröffnete das Unternehmen 21 Märkte in Sachsen.
In dem jährlich von der Fachzeitschrift Lebensmittel Praxis ausgelobten Wettbewerb wurde übrigens unter den teilnehmenden Supermärkten aus ganz Deutschland der Simmel Markt in Aue zum besten „Supermarkt des Jahres 2005“ gewählt. Schon im Januar erhielt die Auer Niederlassung den Preis „beste Obst- und Gemüseabteilung Deutschlands“. Auch in Aue ist der Simmel Markt in der Innenstadt ansässig. mtl /mgy

Glückwünsche zum Firmenjubiläum

Kleine Bahnen ganz groß. Für das Fachgeschäft Modellbahn Findeisen in der Marienstraße ist das seit einem halben Jahrhundert Programm. Das 1955 gegründete Familienunternehmen feierte in diesem Jahr sein 50-jähriges Firmenjubiläum. Zu den vielen Gratulanten zählten auch Bürgermeister Prof. Dr. Lothar Ungerer und Wirtschaftsförderer Hartmut Brühl, die im August Inhaber Peter Findeisen und Seniorchefin Ingeburg Findeisen besuchten.
Einer der „Hingucker“ im Geschäft ist eine Modellbahn, die auf einer Ausstellungsvitrine unermüdlich hin und her fährt. Es ist das Modell einer österreichischen Stainz-Bahn, erklärt Peter Findeisen, der sich im Laufe der Jahre zum Experten für die kleinen Bahnen entwickelt hat, denn schließlich ist er mit dem Geschäft der Eltern aufgewachsen.
1955 starteten Siegfried und Ingeburg Findeisen am Pestalozziplatz mit einem Geschäft für Haushaltwaren und technische Geräte. Seit April 1957 ist die Firma Findeisen in der Marienstraße am heute bekannten Standort. Von Anfang an waren Modellbahnen im Sortiment, was nach und nach ausgebaut wurde, so dass man sich zum Modellbahn-Fachgeschäft entwickelt hat.
Peter Findeisen arbeitet seit 1985 im Geschäft mit und hat es 1992 von der Mutter übernommen, die jedoch heute noch jeden Tag ihrem Sohn im Laden hilft. Seit der Wende hat man mit einem Spielwarengeschäft gleich nebenan ein 2. Standbein aufgebaut. Dort kümmern sich zwei Verkäuferinnen um die Kunden.

(Fortsetzung auf Seite IX)